



## B E S C H L U S S

aus der 5. Sitzung  
des Haupt- Finanz- u. Sozialausschusses und Planungs- Umwelt- u. Kulturausschusses  
am Dienstag, 05.07.2022

---

**3. Antrag der SPD Fraktion** **FA-9/2022**  
**Betr. Regenwasserzisternen: Pflicht bei Neubauten - Förderung im Bestand**

Es besteht Einvernehmen, die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gemeinsam zu beraten.

Frau Frey erläutert den Antrag der SPD-Fraktion und stellt hierzu folgenden Änderungsantrag in Bezug auf die Zuschusshöhe und die Zisternengröße:

Bei Errichtung einer Zisterne mit einer Größe von 3 m<sup>3</sup> soll die Förderhöhe 500 € und bei einer Zisternengröße von 5 m<sup>3</sup> soll die Förderhöhe 700 € betragen. Zusätzlich soll bei Anschluss der Zisterne an das Brauchwasser eine zusätzliche Förderung von 200 € gewährt werden. Zur Finanzierung der Förderung soll ein Betrag von maximal 9.000 € im Haushalt für das Jahr 2023 berücksichtigt werden.

Frau Frey erklärt, dass die von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zusätzlich beantragte Förderung von Solaranlagen von der SPD-Fraktion abgelehnt wird.

Frau Eisenmenger erläutert den vorgelegten Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, welcher eine Förderung für die Errichtung von Zisternen sowie von Solaranlagen vorsieht.

Frau Heinemeyer führt aus, dass sich die Fraktion Dorfelder Liste mit einer Förderung sowohl für den Bau von Zisternen als auch für die Errichtung Solaranlagen einverstanden erklären könnte. In Bezug auf die Förderhöhe befürwortet die Fraktion Dorfelder Liste eine Förderhöhe für den Bau der Zisterne von maximal 2.000 €. Der im SPD-Antrag unter Punkt 9 genannten Fertigstellungszeitpunkt sollte lt. Frau Heinemeyer ebenfalls überdacht werden.

Frau Frey führt aus, dass bei der Errichtung von Solaranlagen der Bauherr einen Gegenwert erhält; daher wird die SPD-Fraktion diese Förderung ablehnen. Die Förderhöhe, wie von der Fraktion Dorfelder Liste von maximal 2.000 € vorgeschlagen, kann lt. Frau Frey ebenfalls nicht zugestimmt werden.

Da sich die Anträge in Bezug auf die Zisternen lediglich in der Höhe der Förderung unterscheiden, besteht im Ausschuss Einvernehmen, dass die Vertreter der Fraktionen für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung einen gemeinsamen Beschlussvorschlag erarbeiten.